

Landeshauptstadt Wiesbaden			
Hauptamt			
Ortsverwaltung Kastel / Kostheim			
100910		20. FEB. 2020	
b.R.		z.K.	
z.d.A.		z.w.V.	
		Wv: 100920	



Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Mainz-Kostheim
über
Ortsverwaltung Kastel/Kostheim

15. Februar 2020

Vorlagen-Nr. 19-O-26-0039
TOP 6 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kostheim vom
16. Oktober 2019
Pflegekonzert Mainufer
Beschluss-Nr. 0130

Sehr geehrter Herr Lauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst bitte ich um Entschuldigung für die verzögerte Antwort.

Die beteiligten Ämter wurden von Herrn Petry von der Ortsverwaltung Kastel/Kostheim zum „Runden Tisch“ eingeladen. Dieser sollte auch die Koordination der Termine mit allen zuständigen Ämtern und Institutionen (z. B. das Wasser- und Schifffahrtsamt) übernehmen. Eine Terminanfrage hatte es im Sommer 2019 gegeben, Termine haben allerdings leider nicht stattgefunden.

Das Grünflächenamt lässt im Rahmen einer Vergabe den Bereich von der Mainfortstraße - Wegkreuzung am Maindamm zweimal jährlich von einer Privatfirma mulchen. Außerdem wird der Uferbereich von der Mainfortstraße bis zur Gustavsburger Brücke jährlich im Winter zurückgeschnitten. In Höhe des Aussichtsturmes erfolgt turnusmäßig alle drei bis fünf Jahre in den Wintermonaten ein Rückschnitt der Gehölze. Der Rückschnitt der wildwachsenden Weiden muss mit dem Umweltamt abgestimmt werden. Die Kontrolle der Bäume erfolgt ebenfalls über das Grünflächenamt. Die Kollegen legen notwendige Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit fest.

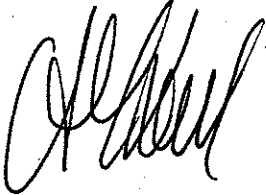
Auf der Maarau schneidet das Grünflächenamt die mit dem Umweltamt abgestimmten Sichtachsen (s. Plan) entlang der Lesselallee einmal jährlich frei.

In den letzten zwei Jahren wurde außerdem der Gehölzstreifen (Wiesenseite) entlang der Konrad-Schollmayer-Straße zurückgeschnitten und wird nun jährlich durchgepflegt, damit der jetzige Zustand erhalten bleibt. Sukzessiv wird der Gehölzstreifen entlang der Konrad-Schollmayer-Straße (Seite „Wilde Gärten“/Kleingärten und dem Sportplatz „TVK 1877 e.V.“) in Abstimmung mit dem Umweltamt zurückgeschnitten.

Nach Abstimmung mit dem Umweltamt erfolgt diesen Winter ein Rückschnitt/eine Rodung der Gehölzflächen entlang des Leinpfades (Freibadbereich). Im Bereich der Sitzbänke werden die nicht einheimischen Gehölze und Sträucher (Feuerdorn, Berberitze und Liguster) gerodet. Außerdem soll durch Reduzierung des Brombeerbewuchses und durch Schaffung von neuen extensiv gepflegten Flächen (Wiesen) mit Blühaspekt eine Aufwertung des Bereiches erreicht werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Lange im Grünflächenamt unter der Telefonnummer 0611 31-2478 gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Lange', written in a cursive style.